



Neuer Rekord mit über 60.000 Bestellungen für den Netzfahrplan 2014

Neuer Rekord mit über 60.000 Bestellungen für den Netzfahrplan 2014
Zahl der Trassenanmeldungen stieg um rund 2,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr (Frankfurt am Main, 7. Oktober 2013) Über 60.000 Bestellungen für den Netzfahrplan 2014, so genannte Trassenanmeldungen, gingen fristgerecht bei den Fahrplanexperten der DB Netz AG ein und wurden in ein funktionierendes Fahrplangefüge überführt. Der diesjährige Fahrplanwechsel findet am Wochenende vom 14. auf den 15. Dezember 2013 statt. Sowohl für den Schienenpersonenfernverkehr als auch den Schienengüterverkehr wurde die Trassenberatung für die über 390 Eisenbahnverkehrsunternehmen noch einmal deutlich intensiviert. Dies spiegelt sich in über 60.000 Trassenanmeldungen wider - der höchste Wert, den die DB Netz AG bisher verzeichnen konnte. Der überwiegende Anteil der Trassenanmeldungen geht inzwischen auf elektronischem Weg über das Trassenbestellsystem TPN (Trassenportal Netz) ein. Lediglich rund ein Prozent der Trassenanmeldungen wurden noch auf konventionellem Wege mittels Papiervordruck an die DB Netz AG übergeben. Die auf Basis der Kundenwünsche konstruierten Trassen bilden das Grundgerüst für den komplexen Netzfahrplan. Dabei ist unter einer Trasse die geplante zeitliche und räumliche Belegung eines Streckenabschnitts für eine Zugfahrt zu verstehen. Auftretende Konflikte, etwa durch Doppelbelegung eines Streckenabschnittes durch zwei Kunden, werden in speziellen Koordinierungs- und Entscheidungsverfahren gelöst. Der Netzfahrplan 2014 wurde analog zu den vergangenen Jahren termingerecht fertig gestellt, so dass die Eisenbahnverkehrsunternehmen die Trassenangebote der DB Netz AG bis zum 28. August 2013 annehmen konnten. Auch im Netzfahrplan 2014 sind die großen Baumaßnahmen bereits berücksichtigt. Neben den im Netzfahrplan festgelegten Trassen gibt es auch so genannte Gelegenheitsverkehre, die häufig nur einmalig fahren. Die dafür erforderlichen rund 950.000 Trassen pro Jahr werden insbesondere für den Güterverkehr mit einem Vorlauf von oftmals weniger als 48 Stunden konstruiert.
Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Kommunikation Oliver Schumacher
Deutsche Bahn AG
Hans-Georg Zimmermann
Sprecher Netz
Theodor-Heuss-Allee 7
60486 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefax: +49 (0) 69 265-32007
hans-georg.zimmermann@deutschebahn.com


Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. Rüdiger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.